



SITZUNGSVORLAGE

Nr. 1 7 - V - 5 2 - 0 0 0 7
(Jahr-V-Amt-Nr.)

Betreff: Dezernat(e) I

Investitionszuschuss für den Verein für Rasenspiele Wiesbaden e. V. für den Umbau des vereinseigenen Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

Bestätigung Dezernent

G e r i c h

Oberbürgermeister

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
 → siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz
 Stadtkämmerer

A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.
 finanzielle Auswirkungen verbunden.
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: _____
 in %: _____

II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist):

abs.: _____
 in %: _____

III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um Mehrkosten
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamtkosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperr, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
x		2017	INV-Zuschuss Neubau Kunst-rasen	315.000	315.000		1.04748	842380	52 INV-Zuschuss VfR Wiesbaden, Neubau Kunstrasen
x		2017	Deckung			315.000	1.04592	841110	52 SH Kostheim, Verkauf TH-Anwesen
Summe einmalige Kosten:				315.000	315.000	315.000			

Summe Folgekosten:									

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.) Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Investitionszuschuss für den Verein für Rasenspiele (VfR) Wiesbaden e. V. für den Umbau des vereinseigenen Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz.

Anlagen:

C Beschlussvorschlag:

1. Dem VfR Wiesbaden e. V. wird für den Umbau des vereinseigenen Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz bei Gesamtkosten von rd. 600.000 € ein Investitionszuschuss von 315.000 € gewährt.
2. Für die Auszahlung des Zuschusses werden auf dem Projekt „52 INV-Zuschuss VfR Wi Neubau Kunstrasen“ (I.04748) außerplanmäßig 315.000 € bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Einnahmen aus dem Verkauf des früheren Anwesens des Turnvereins Kostheim in der Mainpfortstraße 4 in Mainz-Kostheim.
3. Dem VfR Wiesbaden können nach den Sportförderungsrichtlinien im Rahmen des Baufortschritts entsprechende Abschläge ausgezahlt werden.
4. Dezernat VI/20 in Verbindung mit Dezernat I/52 wird mit der haushaltstechnischen Umsetzung beauftragt.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Existenzsicherung der Fußballabteilung des Vereins, Erhalt und Ausbau der Jugendabteilung

II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

Entfällt

III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

Entfällt

IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

Durch die vielen neuen Kunstrasenplätze in Wiesbaden, insbesondere der 2. Kunstrasenplatz auf der Sportanlage Rheinhöhe, ist die Mitgliederentwicklung im Fußballbereich des VfR Wiesbaden lt. dem 1. Vorsitzenden stark rückläufig. Vor allem in den älteren Jahrgängen der A-, B- und C-Jugend kann der Verein mangels Spieler keine Mannschaften mehr aufstellen, so dass auf Jahre hinaus im Aktivenbereich kein Unterbau vorhanden ist. Der Neubau eines Kunstrasenplatzes ist deshalb für die Fußballabteilung von existenzieller Bedeutung.

Zur Finanzierung kann der Verein maximal ein Viertel der voraussichtlichen Kosten von insgesamt rd. 600.000 € beitragen. Er ist auf die finanzielle Unterstützung des Landes Hessen, insbesondere aber der Stadt Wiesbaden, angewiesen, um seine Fußballabteilung am Leben zu erhalten.

In dem Finanzierungsgespräch mit dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport konnte das Land Hessen dazu bewegt werden, die vorgesehene Landeszuwendung von 120.000 € auf 135.000 € anzuheben. Im Gegenzug hat sich die Stadt bereit erklärt, den städtischen Zuschuss auf 315.000 € zu erhöhen, um die vorhandene Deckungslücke zu schließen, die der Verein beim besten Willen nicht hätte aufbringen können.

Mit einem neuen Kunstrasenplatz kann der Verein seiner weitgehend brachliegenden Jugendabteilung zu neuem Schwung verhelfen und den aktiven Sportlern sowie den engagierten ehrenamtlichen Mitgliedern im Verein neue Motivation geben.

V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Entfällt

Wiesbaden, 8. März 2017
520010/5201 mi 5402

Sven Gerich
Oberbürgermeister